

Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

Gepäckträger für das Quick-Lock-3-System



Name: Rack 3
Hersteller: Ortlieb
Lieferbar ab: 2018, Quartal 2
Preis: 79,99 Euro

Highlights:

- Gepäckträger aus Aluminium, speziell mit Quick-Lock-3-Aufnahme
- Anbringung aller Taschenmontage-Standards möglich (zwei Einhange-Ebenen)
- Durchmesser horizontale Rohre: 10 mm, vertikale Rohre: 12 mm
- Maximale Traglast: 30 kg
- Vorbereitet für Rucklichtmontage
- Verwendet das MIK-System zum Anbringen von Taschen und Körben
- Eine Groe, geeignet für Laufradgroen 26, 27,5 und 28 Zoll

Hintergrund:

Radtaschenhersteller Ortlieb hat jetzt einen neuen Gepäckträger für sein nutzungsfreundliches QL-3-Befestigungssystem im Angebot. Der „Rack 3“ verfügt über alle bekannten Merkmale moderner Gepäckträger, inkl. Rucklichtmontage und horizontale Einhangestrebene für herkömmliche Packtaschen auf zwei Ebenen. An der niedrigeren Position bietet er die Drei-Punkt-Aufnahme für Taschen mit Quick-Lock-3-System, das Ortlieb speziell für Burotaschen entwickelt hat. Die Besonderheit hier ist die sehr flache Aufnahme an der Tasche, wodurch sie im Alltag einfacher zu tragen ist. Während man für dieses System für andere Träger einen Adapter montieren muss, sind die drei Punkte zur QL-3- und QL-3.1-Montage erstmals direkt verbaut und abschraubbar. Die tiefere Ebene verbessert zudem die Fahrdynamik und erlaubt obendrein das Verwenden einer Tasche oder Box auf dem Träger. Für letzteres ist der Rack 3 mit dem MIK-System ausgestattet, einer Aufnahme für Körbe, Taschen usw. auf dem Träger. Er ist für Räder mit Laufradgroen von 26 bis 28 Zoll geeignet, bis 30 Kilogramm zugelassen und kostet im Laden 79,99 Euro.

Kommentar:

„Der Rack 3 ist der erste Gepäckträger, der von Haus aus alle gängigen Gepacktragertaschen aufnimmt. Das wird alle Radfahrer freuen, die unterschiedliche Taschen(-Generationsen) in Verwendung haben, zum Beispiel als Aktentasche und für Touren.“ (H. David Kobmann, *pressediens-t-fahrrad*)